

MEDIENMITTEILUNG

Zentrale Informations- und Anlaufstelle für KMU im Kontext der Cybersicherheit lanciert

ITSec4KMU: Cybersicherheit für KMU – einfach erklärt

Zug, 15. November 2023 – Für viele KMU sind Cyberangriffe noch immer eine abstrakte und wenig fassbare Gefahr und oftmals sind die Unternehmen zu wenig geschützt. Es fehlt ein niederschwelliger Zugang zu Informationen, die speziell auf KMU zugeschnitten und verständlich aufbereitet sind. Diese Lücke wollen der Kanton Zug, die Hochschule Luzern (HSLU) und die Schweizerische Akademie der Technischen Wissenschaften (SATW) schliessen: Gemeinsam lancieren sie deshalb das Angebot «IT Security for KMU», kurz ITSec4KMU. Die vom Kanton Zug im Rahmen des Programms Zug+ mit rund 1.4 Millionen Franken unterstützte Plattform für Cybersicherheit hat ihren Betrieb aufgenommen.

Keine Fortschritte bei der Massnahmenumsetzung – trotz steigender Risiken

Im letzten Jahr sind die Angriffe auf Schweizer KMU um über 60 Prozent gestiegen und auch in diesem Jahr sollen sie weiter zunehmen. Wie eine aktuelle Studie von gfs-Zürich zeigt, stagniert die Umsetzung von Massnahmen zur Erhöhung der Cybersicherheit seit mehreren Jahren. Noch immer fehlt es KMU an Zeit und Verständnis für die Problematik. KMU fühlen sich zu wenig im Visier der Cyberkriminellen und denken zu oft, dass es bei ihnen nichts zu holen gibt – auch wenn viele Angriffe breit gestreut werden und nicht gegen ein spezifisches KMU gerichtet sind.

Zugang zu verständlichen und relevanten Informationen

ITSec4KMU bietet ein Informationsangebot zum Thema Cybersicherheit an, das spezifisch auf die Bedürfnisse, Fähigkeiten und Interessen der Schweizer KMU zugeschnitten ist. «Wir stellen die relevanten Informationen einfach zugänglich zur Verfügung. Zudem ist es wichtig, dass diese dann auch bei den KMU bekannt werden und sich die Plattform so zu einer wichtigen Informationsquelle entwickelt.» erklärt Heinz Tännler, Regierungsrat und Finanzdirektor des Kantons Zug sowie Präsident von ITSec4KMU. Ziel ist es, ein erstes Bewusstsein für Cybersicherheit zu schaffen, damit KMU erkennen, womit sie konfrontiert sind und entsprechende erste Massnahmen für einen besseren Cybersecurity-Schutz umsetzen. Die nun online gestellte Plattform bildet die Basis für den Auf- und Ausbau des Netzwerks: ITSec4KMU plant, über ein Netzwerk im gesamten Land direkt mit lokalen Unternehmen in Kontakt zu treten, beispielsweise durch Partnerschaften mit Gewerbeverbänden. Oder wie René Hüsler, Direktor des Departements Informatik der HSLU und Gründungsmitglied von ITSec4KMU es ausdrückt: «ITSec4KMU geht auf Unternehmen zu und zeigt ihnen mittels Workshops und Informationsanlässen auf, was bei einem Angriff passieren kann. Mit ein paar einfachen ersten Schritten können KMU in Sachen Cybersicherheit schon viel erreichen – da gilt es anzusetzen.»

IT-Dienstleister im Fokus

Im Wissen, dass viele KMU sich selbst nicht um das Thema Cybersicherheit kümmern möchten oder können, setzt ITSec4KMU einen zusätzlichen Fokus auf die IT-Dienstleister. Mit dem Register auf der Plattform haben KMU Zugang zu Dienstleistern in ihrer Nähe und erhalten so die Möglichkeit, Angebote verschiedener Anbieter zu vergleichen. IT-Dienstleister wiederum können ihre Dienstleistungen im Bereich Cybersicherheit der Zielgruppe vorstellen. Auch in diesem Bereich ist ein Ausbau geplant, wie Nicole Wettstein, Leiterin Tech Intelligence der SATW sowie Vizepräsidentin von ITSec4KMU erläutert: «Viele KMU können oder wollen sich nicht selbst um IT und Cybersicherheit kümmern. Diese Unternehmen holen wir ab, indem wir KMU dabei unterstützen, den für sie am besten geeigneten Dienstleister zu finden.»

Über ITSec4KMU

[ITSec4KMU](#) ist eine Informationsplattform für KMU mit nützlichen Tipps rund um das Thema Cybersecurity und IT-Sicherheit. Dazu gehören unter anderem Informationen und Checklisten damit sich KMU bestens auf potenzielle Cyberangriffe vorbereiten können. Die Förderung des Bewusstseins für Cybersecurity und der einfache Zugang zu Informationen sind wesentliche Elemente. Zusätzlich beinhaltet die Informationsplattform neben News und Hinweisen auf Veranstaltungen eine Übersicht von IT-Dienstleistern, welche von KMU bei konkreten Fragen oder in Notsituationen kontaktiert werden können. ITSec4KMU ist eine reine Informationsplattform und bietet selber keine Dienstleistungen für KMU an. Der Kanton Zug unterstützt ITSec4KMU im Rahmen des Programms Zug+ bis 2026 mit rund 1.4 Millionen Franken.

Medienkontakt

Heinz Tännler

Regierungsrat und Finanzdirektor des Kantons Zug

Präsident ITSec4KMU

T 041 728 36 01

heinz.taennler@zg.ch